

Biotopname Weidengebüsch in Erlenfeldgehölz südlich von Kussow				TK10 0 4 0 6 - 4 1 1 Biotop-Nr. 4 0 0 2 Anschluß in TK 	
Standort /Geologie Moränensenke					
Naturraum Flach- und Hügelland um Warnow- und Recknitz 3 0 0		Film-Nr. Luftbild-Nr. 7 7		Bild-Nr. 0 1 9 5	
Landkreis / Kreisfreie Stadt Güstrow		Gemeinde / Stadt Lalendorf		Größe in ha 0 Länge in m min. Breite in m max. Breite in m	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 13160		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil			
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X		NLP FND NSG LSG ND GLB		NP FiB BR FFH-Geb. FnB Wald-Totalreservat	
		Hauptcod. Nebencode Überlagerungscode			
		Code V W N			
		% 1 0 0			
Vegetationseinheiten Erlen-Grauweidengebüsch					
Habitate + Strukturen					
Beschreibung / Besonderheiten Die Fläche befindet sich innerhalb eines Erlenfeldgehölzes östlich der A 19 und südlich von Kussow. Auf feuchten, eutrophen Torfen hat sich ein Grauweidengebüsch entwickelt, das durch Ufer-Wolfstrapp, Wassermünze, Nachtschatten und Schwertlilie bestimmt wird, die jedoch keine hohe Deckung aufweisen. Randlich sind die Standorte etwas trockener und die Brennnessel nimmt zu. Im Norden grenzt eine feuchte Hochstaudenflur an. Das Weidengebüsch wird durch Grund- und Zulaufwasser versorgt. Ein westlich des Feldgehölzes verlaufender Graben dürfte kaum Wirkung auf den Wasserhaushalt des Gebüsches haben. Durch das umgebende Gehölz liegt die Fläche relativ geschützt.					
Wertbestimmende Kriterien					
Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse			
Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen			
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung			
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge			
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		X Umgebung relativ störungsarm			
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter			
typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Struktur- und Habitatreichtum					
Gefährdung					
keine Gefährdung X					
Empfehlung					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		4		0		6		-		4		1		1		-		4		0		0		2	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ g Torf, wenig gestört				☐ dystroph				☐ trocken				☐ eben				☐ N													
☐ k Torf, degradiert				☐ oligotroph				☐ mäßig trocken				☐ wellig				☐ NO													
☐ Antorf				☐ mesotroph				☐ wechselfeucht				☐ kuppig				☐ O													
☐ Sand				☐ g eutroph				☐ frisch				☐ düinig				☐ SO													
☐ Kies / Steine				☐ poly- / hypertroph				☐ g feucht				☐ Berg / Rücken				☐ S													
☐ Lehm								☐ sehr feucht				☐ Riedel				☐ SW													
☐ Ton								☐ naß				☐ Flachhang <= 9°				☐ W													
☐ Halbkalk / Kalk								☐ offenes Wasser				☐ Steilhang > 9°				☐ NW													
☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ Nische																	
								☐ quellig				☐ g Senke / Strecksenke																	
☐ gestörter Boden												☐ Kerbtal																	
												☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ intensiv								☐ Fischerei								☐ Acker / Gartenbau								☐ Fließgewässer					
☐ extensiv								☐ Angeln								☐ Ackerbrache								☐ Stillgewässer					
☐ aufgelassen								☐ Erholung								☐ Grünland, intensiv								☐ Trockenbiotop					
☐ g keine Nutzung								☐ Kleingartenbau								☐ Grünland, extensiv								☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ Erwerbsgartenbau								☐ g Laub- / Mischwald								☐ Weg					
								☐ Ferienhäuser								☐ Nadelwald								☐ Straße, Parkplatz					
								☐ Bodenentnahme								☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ Bahnanlage					
Nutzungsart																													
k g																													
☐ Acker								☐ Verkehr								☐ Gehölz								☐ Gewerbe / Industrie					
☐ Wiese								☐ Ver- / Entsorgungsanlage								☐ k Röhricht / Feuchtrache								☐ Silo / Stallanlage					
☐ Weide								☐ sonstige Nutzung:								☐ Hochstauden / Ruderalflur								☐ Gebäude / Siedlung					
☐ forstliche Nutzung																☐ Graben								☐ Spülfeld / Halde					
																								☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Salix cinerea																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Poa trivialis																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Glyceria fluitans Iris pseudacorus Lycopodium europaeus Lythrum salicaria Mentha aquatica Phalaris arundinacea Solanum dulcamara Urtica dioica																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 22.08.2000													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: Grünspektrum-Schäfer																Foto: 1								Folgeseiten: 0					